# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

**Ihr Ansprechpartner**
Jens Jungmann

**Durchwahl**
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

13.04.2026

## Wirtschaftsminister Panter begrüßt Entlastung bei Spritpreisen

### Panter: »Es zählt jede konkrete Entlastung an der Zapfsäule«

Sachsens Wirtschafts- und Energieminister Dirk Panter begrüßt die Einigung der Bundesregierung für finanzielle Entlastungen auf Grund der rasant gestiegenen Spritpreisen für Bürgerinnen und Bürger.

Dirk Panter: »Die Einigung auf eine befristete Senkung der Energiesteuer um rund 17 Cent pro Liter ist ein richtiges und notwendiges Signal. Gerade für Pendlerinnen und Pendler, für das Handwerk und den Mittelstand in Sachsen zählt jetzt jede konkrete Entlastung an der Zapfsäule. Entscheidend wird sein, dass diese Entlastung auch vollständig bei den Menschen ankommt.«

Panter verwies in diesem Zusammenhang auf die sächsische Bundesratsinitiative: »Sachsen hat früh konkrete Vorschläge auf den Tisch gelegt – von steuerlichen Entlastungen bis hin zu einem konsequenten Umgang mit möglichen Übergewinnen. Wichtig ist jetzt, dass daraus ein schlüssiges Gesamtpaket entsteht, das kurzfristig entlastet und zugleich Vertrauen in faire Marktbedingungen stärkt.«

Panter betont, dass damit weitere Aufgaben verbunden seien: »Die vergangenen Wochen haben deutlich gezeigt, dass die hohen Spritpreise vor allem eine Folge der aktuellen geopolitischen Lage sind. Kurzfristige Entlastungen sind das eine – die Frage funktionierender Märkte und stabiler Strukturen das andere. Die Entlastung bei der Energiesteuer kann deshalb nur ein erster Schritt sein. Wir müssen jetzt zügig daran gehen, uns energiepolitisch neu aufzustellen, um künftig bei exogenen Schocks gewappnet zu sein. Dabei müssen wir die Energiewende stärker vorantreiben und den Ausbau erneuerbarer Energien beschleunigen.«

Panter abschließend: »Für ein Flächenland wie Sachsen ist die Entwicklung der Spritpreise keine abstrakte Debatte, sondern eine Frage des Alltags

**Hausanschrift:**
**Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

und des Wirtschaftsstandorts. Deshalb brauchen wir jetzt zusätzliche Maßnahmen, die breit wirken, tatsächlich ankommen und dauerhaft tragen.«